Die Gesundheitsindustrie ist für Hessen ein wesentlicher Wirtschaftsfaktor Hessens - Wirtschaftsminister Tarek Al-Wazir besucht Sanofi

Die Gesundheitsindustrie ist für Hessen ein wesentlicher Wirtschaftsfaktor - Hessens Wirtschaftsminister Tarek Al-Wazir besucht Sanofi

Die Gesundheitsindustrie ist für Hessen ein wesentlicher Wirtschaftsfaktor, Sanofi dabei ein Schwergewicht! Davon konnte sich der Stellvertretende Ministerpräsident und Hessische Minister für Wirtschaft, Energie, Verkehr und Landesentwicklung Tarek Al-Wazir bei einem Besuch des Gesundheitsunternehmens jetzt persönlich überzeugen. Er war auf Einladung der Geschäftsführung der Sanofi-Aventis Deutschland GmbH in den Industriepark Höchst gekommen. An ein Gespräch mit dieser schloss sich eine Besichtigung des Werks für Insulinpens an, in dem täglich rund eine Million der Applikationshilfen gefertigt werden, vorwiegend für das langwirksame Insulin Lantus von Sanofi, das umsatzstärkste Insulin weltweit und "Exportschlager" aus Hessen.
"Hessen ist ein traditioneller und moderner Pharmastandort mit erheblicher ökonomischer Bedeutung. Hier wird auf höchstem Niveau geforscht, entwickelt und für die Welt produziert. Das gilt insbesondere für Sanofi. Es ist deshalb richtig, sich aus der Stärke heraus auch für die Zukunft gut aufzustellen", sagte der Wirtschaftsminister zum Abschluss seines Besuchs.
Sanofi beschäftigt in Deutschland etwa 8.000 Mitarbeiter, 6.900 davon am Standort Frankfurt. Mehr als 3.000 Arbeitsplätze sind allein an das Diabetesportfolio von Sanofi gekoppelt. Bezieht man indirekte und induzierte Beschäftigung ein, schafft das Unternehmen hierzulande die Erwerbsgrundlage von mehr als 26.000 Menschen. "Das ist nur einer der positiven Effekte für den deutschen, insbesondere den hessischen Wirtschaftsstandort. Hinzu kommen die ökonomischen und steuerlichen Wirkungen, die das Unternehmen entlang der betrieblichen Wertschöpfungskette auf die nationale Volkswirtschaft hat, vor allem in Hessen", betonte Dr. Martin Siewert, Vorsitzender der Geschäftsführung der Sanofi-Aventis Deutschland GmbH im Zuge des Ministerbesuchs, bei dem es ihm ein Anliegen war, die Zahlen mit Eindrücken direkt aus der Fertigung lebenswichtiger Arzneimittel und Medizinprodukte zu veranschaulichen.
"Ich freue mich, dass Herr Minister Al-Wazir den Weg zu uns gefunden hat", sagte Martin Siewert weiter. "Wir wissen die Wertschätzung und Unterstützung zu schätzen, die die Landesregierung der hiesigen Gesundheitsindustrie als wichtigem Pfeiler der hessischen Wirtschaft entgegenbringt. Und ich bin zuversichtlich, dass wir die gute Zusammenarbeit der letzten Jahre in verschiedenen Projekten mit der hessischen Landesregierung gemeinsam fortsetzen werden, wie etwa dem Engagement in der Initiative Gesundheitsindustrie Hessen oder dem gemeinsamen Gründerwettbewerb Science4Life, mit dem wir gemeinsam seit vielen Jahren Unternehmensgründungen in den Bereichen Life Sciences und Chemie fördern."
Über die Sanofi-Aventis Deutschland GmbH
Die Sanofi-Aventis Deutschland GmbH ist ein Unternehmen der Sanofi-Gruppe, eines weltweit führenden, integrierten Gesundheitskonzerns, der, ausgerichtet auf die Bedürfnisse der Patienten, therapeutische Lösungen erforscht, entwickelt und vermarktet. Sanofi setzt im Gesundheitsbereich seine Schwerpunkte auf sieben Wachstumsplattformen: Lösungen bei Diabetes, Impfstoffe, innovative Medikamente, frei verkäufliche Gesundheitsprodukte, Schwellenmärkte, Tiergesundheit und Genzyme. Die Aktien von Sanofi werden an den Börsen von Paris (EURONEXT: SAN) und New York (NYSE: SNY) gehandelt.

Kontakt:
Sanofi-Aventis Deutschland GmbH
Externe Kommunikation
Dr. Birgitt Sickenberger
Tel.: + (49) 69 305 - 30167
presse@sanofi.com
<img src="http://www.pressrelations.de/new/pmcounter.cfm?n_pinr_=569890" width="1" height="1">

Pressekontakt

Sanofi-Aventis

65926 Frankfurt am Main

Firmenkontakt

Sanofi-Aventis

65926 Frankfurt am Main

Weitere Informationen finden sich auf unserer Homepage